

| Rückfragen an [Ansprechpartnerin Sandra Lange](#)

**Bildung | Wirtschaftsförderung | Medien | Hochschule |
Beschäftigungspolitik | Veranstaltung | Wirtschaft**

Gewinner der Online Marketing Challenge 2021 gekürt – Internationale Studierende unterstützen sächsische Unternehmen beim digitalen Vertrieb

- Unternehmen, Studierende und Experten aus der Kreativwirtschaft entwickelten gemeinsam Online Marketing-Kampagnen für Auslandsmärkte
- Digitale Werbe- und Handelsplattformen gewannen in der Corona-Pandemie nochmals an Bedeutung
- Studierende sammelten Praxiserfahrung und knüpften Kontakte zu potentiellen sächsischen Arbeitgebern

In der vergangenen Woche wurden die Preisträger der diesjährigen Online Marketing Challenge (OMC) in Leipzig ausgezeichnet. Die Jury wählte folgende Sieger aus:

- Platz 1: diafyt Medtech (App für Diabetiker, Marktforschung in Mexiko)
- Platz 2: ARI Motors GmbH (Anbieter von E-Autos und -Transportern, Vertrieb in Frankreich und Spanien)
- Platz 3: Team Umweltanalytik (Analyseverfahren, Bekanntheit in der EU)

Neun Teams, bestehend aus sächsischen Unternehmen, Studierenden aus Sachsen – zum Großteil mit internationalem Hintergrund – und erstmalig Experten aus der Kreativ- und Werbebranche, haben in drei Monaten gemeinsam eine digitale Vertriebskampagne ausgearbeitet, um neue internationale Kunden zu gewinnen.

»Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern, aber auch eine große Anerkennung für die anderen Teams. Das positive Feedback der Unternehmen und Studierenden zeigt, dass beide Seiten davon profitieren konnten. Angesichts der anhaltenden Corona-Pandemie hat die Relevanz digitaler Werbe- und Handelsplattformen deutlich zugenommen. Auf diesem Markt sind die beteiligten Firmen künftig besser aufgestellt und haben nunmehr neue Möglichkeiten für den Auf- und Ausbau internationaler Geschäftsbeziehungen. Für die Studierenden war es die Gelegenheit, Praxiserfahrung zu sammeln und potentielle Arbeitgeber aus Sachsen kennenzulernen", sagt Thomas Horn, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS).

Steve Uhlig, Projekt-Koordinator der Universität Leipzig ergänzt: »Mit der Online Marketing Challenge haben wir ein erfolgreiches Format entwickelt, welches internationale Studierende mit sächsischen Unternehmen zusammenbringt. Beide Seiten bekamen vorab praktische Einblicke in die Thematik durch unsere Trainings und waren so optimal für ihre Kampagnen vorbereitet. Besonders haben wir uns in

diesem Jahr über die - trotz Corona - enge Zusammenarbeit der Teams und die daraus resultierenden guten Ergebnisse aller Teilnehmer gefreut.«

»Die OMC war eine gute Gelegenheit, Netzwerke in Sachsen zu knüpfen und zu erleben, wie deutsche Unternehmen arbeiten. Außerdem konnten wir unsere Kenntnisse im Online Marketing direkt und praktisch anwenden«, berichten Patricia Zaconeta und Dulce Lozada vom Team diafyt. Geschäftsführer Thomas Wuttke teilt das positive Fazit: »Online Marketing ist herausfordernd. Die OMC hat gezeigt, dass auch Studierende eine international erfolgreiche Kampagne umsetzen können.«

Josephine Hage von KREATIVES SACHSEN meint: "So geht Kooperation: Zum ersten Mal unterstützten Profis aus der Kreativwirtschaft die studentischen Teams. Sie haben ihre Erfahrungen mit ganz unterschiedlichen Plattformen, Strategien und Kampagnen eingebracht. Wir haben unglaublich viel Online Marketing-Kompetenz in Sachsen, von der der sächsische Mittelstand enorm profitieren kann."

Das Format wurde zum vierten Mal vom SEPT-Programm der Universität Leipzig in Zusammenarbeit mit der Internationalisierungsoffensive Sachsen (IOSax) und erstmalig KREATIVES SACHSEN organisiert. Weitere Partner waren die Technische Universität Dresden und die Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden.

Links:

[Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH \(WFS\)](#)

[IOSax - Internationalisierungsoffensive Sachsen](#)

[Universität Leipzig - International Sept Competence Center](#)

[Kreatives Sachsen](#)